

Anfrage 2

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	19.04.2021	öffentlich

Anfrage CDU-Stadtratsfraktion

Anfrage CDU-Stadtratsfraktion - Sachstandsbericht zu den Verhandlungen und Zeitschienen rund um das Thema der sog. Rhenushalle

Vorlage Nr.: 20213254

Stellungnahme der Verwaltung

Zu 1.:

Die Verhandlungen des Bau- und Mietvertrages mit den Hafenbetrieben befinden sich aktuell in der Endabstimmung.

Zu 2.:

Aufgrund der besonderen Situation mussten coronabedingt organisatorische Hindernisse in Kauf genommen werden, welche zu Verzögerungen in der Bearbeitung führten. Neben der Planung des Gebäudes sind fortlaufende Abstimmungen von Konzepten zur Gestaltung der angrenzenden Außenbereiche unter Beteiligung der Bereiche Stadtplanung, Tiefbau und Grünplanung im Gange.

Zu 3.:

Neben den bereits genannten pandemiebedingten Verzögerungen waren die Vergaben der Planungs- und Ingenieurleistungen durch die Hafenbetriebe zu organisieren. (öffentliches Vergaberecht erforderlich, da HBL Landesbetrieb =

EU-weites Ausschreibungsverfahren).

Parallel dazu wurde (von HBL) eine Bauvoranfrage eingereicht, um die baurechtlichen Rahmenbedingungen der Nutzung der Halle als Museum und Stadtarchiv vorab klären zu können.

Zu 4.:

Die Ratifizierung des Bau- und Mietvertrages ist bis Mitte/Ende Mai vorgesehen. Parallel hierzu finden weiterhin Planungsgespräche mit Nutzern und Vermieter statt.

Zu 5.:

Aktuell ist eine Übergabe des Mietobjektes bis Ende 2022 geplant. Bis zur Fertigstellung werden der Stadt kostenlos Lagerflächen im ehemaligen EDEKA-Markt auf der Parkinsel für Museum und Archivgut zur Verfügung gestellt.

Zu 6.:

Die Nutzer waren von Anbeginn des Projektes in Gesprächen sowohl mit den Hafенbetrieben, als auch mit der Gebäudewirtschaft involviert. Die Gebäudewirtschaft bezieht die Nutzer bei der Fortschreibung der Mieterbaubeschreibung aktiv mit ein. Eine Einbindung wird im Rahmen weiteren der Planungs- und Bauprozesse fortlaufend erfolgen.